

VORSCHAU & KONTAKT 8

Die nächsten Spiele:

2.L/23	FR, 03.04.2026, 20:30 Uhr	A. Lustenau-ADMIRA WACKER	:
2.L/24	ABGESAGT	ADMIRA WACKER-Stripfing	:
2.L/25	SA, 11.04.2026, 14:30 Uhr	A. Salzburg-ADMIRA WACKER	:
2.L/26	Termin noch nicht fixiert	ADMIRA WACKER-Vienna	:
2.L/27	Termin noch nicht fixiert	ADMIRA WACKER-Sturm II	:
2.L/28	Termin noch nicht fixiert	St. Pölten-ADMIRA WACKER	:

Die Saison neigt sich dem Ende zu und die Spannung wird immer größer. Es gibt 5 potenzielle Meisterkandidaten, von denen 4 auch tatsächlich aufsteigen wollen. Favoriten gibt es keinen, da keine Mannschaft wirklich überzeugt. Bei dieser engen Ausgangssituation wird es auf Kleinigkeiten ankommen, wir Fans können dabei eine entscheidende Rolle einnehmen. Unser Support verleiht der Mannschaft Extrakraft, die sie im Saisonendspurt dringend brauchen wird. Legen wir daher auch in der Kurve noch einen Gang zu und stehen wir in ALLEN Spielen bis Saisonende noch lauter und motivierter als sonst hinter Admira Wacker! -12-

MIT VOLLER KRAFT INS SAISONFINALE – AUF INS STADION!

Kontaktmöglichkeiten:

Hast du Fragen, Wünsche oder Anregungen?

Gate 2 Admira ist entweder direkt in der Kurve, beim Fanartikelstandl, über die beiden Fanbeauftragten, per E-Mail oder über folgende Kanäle erreichbar:

Homepage: Gate 2 Admira

Facebook: Gate 2 Admira

Instagram: gate2admira

E-Mail: gate2admira@gmail.com

E-Mail Fanbeauftragte: fanbeauftragte@admirawacker.at

Mitgliedschaft:

Grundsätzlich kann jeder Admiraner, der unsere Ansichten teilt und unsere Ziele unterstützt, bei uns Mitglied werden.

Unser Gruppensystem ist sehr flexibel aufgebaut, sodass man für sich selbst entscheiden kann, wie aktiv man sich in der Gruppe engagieren will.

Details zur Mitgliedschaft erfährst du direkt in der Kurve bei unseren Mitgliedern.

TIFO-Heft:

Erscheint im Schnitt alle 2 Monate und ist bei den Heimspielen erhältlich.



ADMIRA WACKER-Kapfenberg 6:1, 05.12.2025

Das letzte Heimspiel des Jubiläumsjahres entwickelte sich rasch zum sportlichen Spektakel, das es so in der Südstadt schon lange nicht mehr gegeben hat. Die Zuschauerzahl war erneut von der Kategorie peinlich und im Gegensatz zum Heimspiel gegen die Bullen lag es diesmal sicher nicht am Termin und auch nicht am Wetter. Warum unser Verein diese letzten beiden Heimspiele vor der Winterpause nicht für Mitglieder- oder Jugendaktionen genutzt hat, bleibt ein Fragezeichen. Fakt ist, dass man sich überlegen muss, wie man auch bei den eher unattraktiven Heimspielen für mehr Zuschauer sorgen kann. Der einzige Lichtblick war der volle Mittelblock der Kurve, der anständig supportete. Zum Spiel: Unsere Mannschaft hatte die Partie von Beginn an im Griff und sorgte durch Tore von Weberbauer, Schmidt und Gemicibasi schon in der ersten Halbzeit für die Entscheidung. Im Gegensatz zu den Auftritten über die Sommermonate hörte unsere Mannschaft mit dem Offensivspiel nicht auf und erzielte in der zweiten Hälfte 3 weitere Tore, die Schabauer, Meisl und Wagner erzielten. Die völlig unterlegenen Gäste kamen in der Nachspielzeit noch zum Ehrentreffer, der aber von einer schweren Verletzung eines Spielers der Falken überschattet wurde. Gute Genesung! Am Ende stand ein hochverdienter 6:1 Kanter Sieg.

Amstetten-ADMIRA WACKER 2:1, 12.12.2025

Zum Jahresabschluss organisierte die aktive Fanszene nochmal ein schönes Programm und mobilisierte kräftig. Wir trafen uns vor dem Spiel am lokalen Adventmarkt in Amstetten, um uns dort gemeinsam einzustimmen. Etwa 100 Admiraner folgten unserem Aufruf, mit dieser Anzahl waren wir sehr zufrieden. Um 19:05 Uhr zogen wir dann zum Stadion. Es war ein Mix aus Marsch und Spaziergang, bei dem wir zwar grundsätzlich mehr rausholen hätten können, aber dennoch ganz Amstetten wissen ließen, dass die Nummer 1 des Bundeslandes zu Gast ist. Im Stadion bereiteten wir eine kleine, 2-teilige Choreo vor, die vor Spielbeginn präsentiert wurde. Zum Spruch „Die erste Dekade war nur der Anfang, denn unser Feuer wird immer größer“ zeigten die gut 130 Auswärtsfans zuerst unser Jubiläumswappen auf Zetteln, ehe eine große Pyroshow mit vielen Fackeln über den ganzen Block verteilt folgte. Ein äußerst leiwandenes Bild! Dementsprechend aufgeheizt war in der ersten halben Stunde unser Support, der dann leider schwächer wurde, aber auf gutem Niveau blieb. Sportlich gab es nach einem intensiven Spiel leider die erste Niederlage, an der der Schiedsrichter mit zumindest 2 klaren Fehlentscheidungen maßgeblichen Anteil hatte (Foul vor dem 2:0 für Amstetten, nicht gegebener Elfer für uns). Ein Unentschieden wäre leistungsgerecht gewesen, denn die Leistung der Mannschaft war sehr ordentlich. Richtig ärgerlich ist lediglich der viel zu lässig verschossene Elfmeter von Gemicibasi, das kann er deutlich besser. Trotz der Niederlage verabschiedeten wir unser Team nach dem Spiel mit Applaus in die Winterpause.

Jubiläumstrikot

„120 Jahre Admira“

RESTMENGE IN M UND L



T-Shirt

„120 Jahre Admira“



Schal

„17. Oktober 1905 – 120 Jahre“



Sweater

„Admira Wacker Lorbeerkranz“



Pickerl

div. Jubiläumsmotive



Alle oben angegebenen sowie weitere Fanartikel sind bei unseren Heimspielen direkt beim G2A-Stand! neben dem Kurveneingang solange der Vorrat reicht erhältlich!

SOZIALPROJEKT 2025 – REKORDERGEBNIS!

Dank Eurer einmal mehr fantastischen Unterstützung und der großen Hilfsbereitschaft der sehr Admira- und kurvennahen Dehner-Filiale Brunn/Gebirge, konnten wir beim Sozialprojekt 2025 zugunsten des Tierheims Brunn ein Rekordergebnis erzielen. Am 22. Dezember, dem Jubiläumstag von G2A, wurden von unserer Projektgruppe folgende Spenden an die Einrichtung übergeben:

3.020.25€ für fällige Sanierungsarbeiten

ca. 8.000 € Futter- und Sachspenden

Gesamt haben wir daher erstmals in unserer 10-jährigen Gruppengeschichte die

Wertmarke 10.000€ geknackt – ein echter Meilenstein passend zum Jubiläum.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmal bei allen Spendern herzlich bedanken!

Auch die **Südstadt Fanatics** haben heuer wieder **1.995,00€** an die Gemeinde Maria Enzersdorf für bedürftige Menschen gespendet! **ADMIRANER HELFEN!**

FUTURA GATE 2 ADMIRA

Beim ersten Spiel des Jahres gegen Austria Wien II trat unsere neue Nachwuchsgruppe „Futura“ erstmals offiziell in der Kurve auf und flaggte entsprechend am Zaun an. Für uns war dieser Schritt extrem wichtig und überfällig, um der Jugend in unserer stetig wachsenden Kurve mehr Möglichkeiten zu bieten und auch Gate 2 Admira als Ganzes zukunftsfit zu machen.

Die Sektion ist für alle an unserer Gruppe Interessierten zugleich auch der erste Schritt, wenn man sich bei G2A für Kurve und Verein zukünftig engagieren will.

Für nähere Infos sprich unsere Mitglieder im Stadion an.

Abseits der eigenen Nachwuchssektion gab beim selben Heimspiel das Debut einer weiteren sehr jungen Gruppe, die mit Fahnen und Doppelhaltern vertreten war. Wir sind gespannt, wie sich die Jugend entwickeln wird. **AVANTI FUTURA!**

KINOPREMIERE VON „WIR SIND DER VEREIN“

Am Donnerstag, dem 12. März fand die Premiere des Films „Wir sind der Verein“ im Cinema Paradiso Baden statt. Es war ein außergewöhnlicher Abend, der definitiv als historisch bezeichnet werden kann. Über 170 Admiraner im Zentrum von Baden, das wird es so schnell wohl nicht mehr geben. Unter den Gästen waren auch zahlreiche Vereinslegenden und Mitwirkende wie Ernst Baumeister, Hans Krejcirik oder die „Knallers“ sowie viele Fans aller Altersklassen. Es macht uns sehr stolz, die ganze Admira-Familie zusammen- und ihr Geschichten von Gate 2, den Südstadt Fanatics und Admira Wacker nähergebracht zu haben. Dieser Film zu 100% aus Fanproduktion ist einzigartig in der Vereinsgeschichte und wird für alle Fans, zukünftige Spieler, Trainer, Mitarbeiter & Sponsoren ein Anhaltspunkt sein, wer unser Verein ist & was ihn ausmacht. **WIR SIND DER VEREIN!**

ADMIRA WACKER-Austria Wien II 2:1, 24.02.2026

Nachdem starker Schneefall für die Unbespielbarkeit des Platzes und damit eine Verschiebung sorgte, kamen wir erst 4 Tage später als geplant erstmals nach der Winterpause wieder in der Südstadt zusammen.

Dank eines Doppelpacks von Justin Forst und einer vor allem in Halbzeit 1 sehr guten Leistung gewann unsere Mannschaft den Frühjahrsauftakt gegen Austria Wien II verdient mit 2:1.

Der erste Treffer von unserer Nummer 11 hat Potenzial zum Tor der Saison, auch sein zweiter Streich war durchaus sehenswert.

Die einzigen Wermutstropfen waren die verletzungsbedingten Auswechslungen von Matija Horvat und Kapitän Luki Malicsek.

Wir wünschen eine rasche Genesung!

Die Kurve überzeugte am gestrigen Abend ebenso. Vor allem optisch gab es einige Neuheiten, wobei wir von einer selbst positiv überrascht wurden.

Während das Debüt unserer neuen Jugendsektion "Futura" fest eingeplant war und auch glückte, staunten unsere Augen beim Anblick von vielen neuen (jungen) Gesichtern in der Kurve. Ein Teil dieser Jugendlichen brachte gleich einmal selbst gebasteltes Material mit, was uns besonders freute.

Gemeinsam mit der Futura kann man sagen, dass für Kurvenachwuchs gesorgt ist. Unsere Art der Fankultur ist in der Südstadt längst etabliert und zieht weiter neue Leute an. Dieses Potenzial gilt es in den nächsten Jahren auszuschöpfen. Admira Wacker zieht!

Hertha Wels-ADMIRA WACKER 1:0, 27.02.2026

Unsere Admira Wacker verlor das Spiel in Wels verdient mit 1:0.

Die Leistung war dabei viel zu schwach, die Niederlage geht daher leider voll in Ordnung. Bereits in der Anfangsphase gingen die Gastgeber in Führung und waren spielerisch ebenbürtig, vom großen Abstand zwischen den beiden Teams in der Tabelle war nichts zu merken. Erst gegen Ende des Spiels übernahm unsere Mannschaft das Kommando und hatte die ein oder andere Chance auf den Ausgleich, doch es blieb beim 1:0. Solche Ausrutscher sollten im Titelkampf eigentlich nicht passieren, doch zugleich wurde einmal mehr bewiesen, wie eng diese Liga sportlich ist. Es bringt jetzt aber nichts, den Kopf in den Sand zu stecken. Die Entscheidung um den Aufstieg wird wohl erst zum Saisonende fallen, daher gilt es den Blick rasch auf die nächsten Aufgaben zu richten und positiv zu bleiben. Passend zum Spiel waren auch die zum Teil verspätete Anreise des Fanszenekerns, der "Gästesektor" an sich sowie das aus unerklärlichen Gründen sehr nervöse Ordnerpersonal. Für diese Umstände & den Kick am Feld war der Support schwer in Ordnung.

ADMIRA WACKER-Austria Klagenfurt 3:3, 08.03.2026

Auch gegen Austria Klagenfurt gelang unserer Mannschaft kein Sieg. Ein turbulentes Spiel endete mit 3:3, wobei unsere Admira Wacker 2x einen Rückstand aufholte. Unsere Tore erzielten Josef Weberbauer, Deni Alar und Matija Horvat. Leider begann unsere Mannschaft erneut viel zu spät Fußball zu spielen, die ersten gut 80 Minuten waren für einen Aufstiegsfavoriten gegen einen Fixabsteiger zu wenig. Desto mehr Eigenbauspieler den Rasen betraten, desto besser wurde unser Spiel. Für die komplette Wende reichte es aber leider nicht. In der Kurve äußerten wir uns zur Situation der Klagenfurter Austria, dem kaputten Zustand von Liga Zwa sowie nach Spielende zum vom eigenen Verein verschuldeten Spieltermin in Bregenz. Alle Spruchbänder erklären sich von selbst und sollten jenen zu denken geben, die diverse Probleme zu verantworten haben. Ein Lob gebührt allen Kurvenbesuchern für einen Großteils sehr guten Support, der sich in den Schlussminuten fast auf Derbyniveau steigerte. Spruchbänder während dem Spiel: „*Alles für den Verein, nichts für die GmbH*“ „*Liga Zwa ist gescheitert - Reform jetzt!*“ / „*Für fangerechte Anstoßzeiten*“

SW Bregenz-ADMIRA WACKER 1:4, 13.03.2026

Unsere Mannschaft legte in Bregenz einen Traumstart hin und lag durch einen Doppelpack von Sky Schwarz schon nach 14 Minuten 0:2 in Front. Filip Ristanic sorgte mit dem 0:3 noch vor der Pause für die Entscheidung. Auf den Bregenzer Ehrentreffer (54.) folgte noch ein Tor von Alex Schmidt zum 1:4 Endstand. Stark! Wie schon in der Vorsaison boykottierte die aktive Fanszene das Spiel in Bregenz. Grund dafür war die erneute Entscheidung des EIGENEN Vereins, die von der Liga festgelegte 300-Kilometer-Regel zum Wohle der Auswärtsfans auszusetzen. Zur Erklärung: In den Spielbetriebsrichtlinien der Liga ist festgelegt, dass Spiele mit mehr als 300km Distanz zwischen den Stadien der beiden Vereine am Samstag stattfinden MÜSSEN, es sei denn, der Gastverein stimmt einem anderen Termin ausdrücklich zu. Diese Regel wurde vor einigen Jahren zur Erleichterung für Gästefans eingeführt. Trotz voriger Zusage des Vereins, heuer den Samstagstermin wahrzunehmen, kam mit der Veröffentlichung des neuen Spielplans die "Überraschung": Erneut wurde das Spiel in Bregenz für Freitag angesetzt, der Verein hat somit sein Wort gebrochen und gezeigt, dass ihm der Support der Fans nicht wichtig genug ist. Ob da nicht die Beschäftigung des Trainers im Sky-Studio eine Rolle spielt? Für uns war aufgrund dieser bewussten Entscheidung der Verantwortlichen eine rote Linie überschritten worden und daher klar, dass wir auch diese Saison dem Spiel in Bregenz fernbleiben. Etwas anders ist die Lage am Karfreitag in Lustenau: Hier müssen wir tatsächlich am Freitag spielen, da es sich um eine Doppelrunde am Osterwochenende handelt. Unser Verein trägt hier keine Schuld, daher werden wir bei diesem Spiel in üblicher Form anwesend sein! FÜR FANGERECHTE ANSTOSSZEITEN! -12-



Mehr Fotos von den Spielen gibt es auf www.gate2admira.at